

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 87 (1987)

Kapitel: A: Kommission für Bodenfunde
Autor: Heusler, K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A. Kommission für Bodenfunde

Die Zusammensetzung der Kommission für Bodenfunde erfuhr im Berichtsjahr keine Veränderung. Der Kommission gehören an die Herren Dr. K. Heusler (Präsident)¹, A. Bavaud, Prof. Dr. L. Berger, P. Holstein, F. Lauber, Dr. J. Voltz und Dr. L. Zellweger.

Die Kommission traf sich im Berichtsjahr zu drei ordentlichen Sitzungen. Schwerpunkte bildeten Personalprobleme, insbesondere das hängige Gesuch zur Stellenumwandlung², und Bestrebungen zur Vertiefung der Kontakte sowie die Rationalisierung der Zusammenarbeit mit benachbarten Institutionen³. K. Heusler

*B. Tätigkeitsbericht des Kantonsarchäologen**Personelles*

Zusätzlich zu den 3½ fest angestellten Mitarbeitern wurden zu Lasten verschiedener Sachkredite 15 freie Mitarbeiter, darunter drei Archäologen, eingesetzt. Drei vom Arbeitsamt vermittelte Personen wurden zur Hälfte über den Notstandskredit finanziert.

In Zusammenarbeit mit dem Erziehungsdepartement wurde eine dritte Auflage unseres Gesuches zur festen Anstellung von drei seit mehreren Jahren privatrechtlich angestellten Mitarbeitern ausgearbeitet. Der Antrag für die Stellenumwandlung soll im kommenden Jahr an die Prüfungskommission überwiesen werden⁴.

Auf Jahresende wurde das Arbeitsverhältnis mit unserem langjährigen Mitarbeiter P. Lavicka, der mit der örtlichen Leitung verschiedener Grabungen im mittelalterlichen Stadtkern betraut war, aufgelöst. Wir danken unserem Kollegen für die geleisteten Dienste.

Im Interesse einer effizienten Zusammenarbeit zwischen Historischem Museum und Archäologischer Bodenforschung bezüglich Bearbeitung und Lagerung des archäologischen Fundgutes wird zur Zeit geprüft, ob die Nahtstelle zwischen den beiden Institutionen durch einen «Konservator für archäologische Funde» überbrückt werden kann⁵.

¹ Mit Bedauern haben wir zur Kenntnis genommen, dass der Kommissionspräsident Dr. K. Heusler auf Jahresende von seinem Amt zurücktreten wird. Dr. J. Voltz, der am 1.1.1987 das Präsidium übernommen hat, ist im August 1987 verstorben.

² BZ 86/2, 1986, 136 und 141 Anm. 12.

³ Basler Denkmalpflege, Historisches Museum und Universitätsinstitute.

⁴ Antrag an den Regierungsrat vom 20. Mai 1987: «Archäologische Bodenforschung, Umwandlung von Grabungskrediten für Stellenschaffungen.»

⁵ Ein entsprechender Kredit wurde im Budget für das Jahr 1988 eingesetzt. Eine probeweise Besetzung der Stelle ist für das kommende Jahr vorgesehen.